

## Transformation braucht Partizipation

Der Schutz unseres Klimas und unserer natürlichen Lebensgrundlagen ist eine der zentralen Aufgaben unserer Zeit. Die notwendigen sozial-ökologischen Transformationsprozesse werden nur dann gelingen, wenn sie demokratisch ausgehandelt und von möglichst vielen Menschen getragen und umgesetzt werden. Jenseits der »klassischen« Instrumente der Bürgerbeteiligung müssen zukunftsweisende Formen der Einbeziehung in Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse entwickelt und erprobt werden. Auf der Suche nach diesen kooperativen Handlungsansätzen wird immer deutlicher, dass »Bürgerbeteiligung« weiterentwickelt und grundlegend neu gedacht werden muss.

Doch wie können diese großen gesellschaftlichen Herausforderungen angesichts vielfältiger Hemmnisse, Schwierigkeiten, Verwerfungen und Widerstände gelingen? Wie können wir die anstehenden Veränderungsprozesse demokratisch bearbeiten? Kurz: Welche neuen Formen der Beteiligung und Kooperation benötigt eine zukunftsfähige Gesellschaft?

Um die gesellschaftlichen und politischen Aktivitäten hin zu einer demokratischen Ausgestaltung der Transformationsprozesse weiter voranzubringen, gründet die Stiftung Mitarbeit auf der Tagung das Netzwerk Klimademokratie als assoziiertes Netzwerk des Netzwerks Bürgerbeteiligung.

Die Tagung wendet sich an Interessierte aus Bürger-schaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft, die eine zukunftsorientierte Demokratie mitgestalten wollen.

Marion Stock & Timo Jaster  
Stiftung Mitarbeit, Tagungsleitung

Hanns-Jörg Sippel  
Stiftung Mitarbeit, Vorsitzender des Vorstands



Stiftung  
Mitarbeit

### Veranstalter

Stiftung Mitarbeit, Am Kurpark 6, 53177 Bonn

### Tagungsleitung

Marion Stock & Timo Jaster · Stiftung Mitarbeit  
(02 28) 6 04 24-24 | stock@mitarbeit.de  
(02 28) 6 04 24-17 | jaster@mitarbeit.de

### Tagungssekretariat Veranstalter

Stiftung Mitarbeit  
(02 28) 6 04 24-0 | anmeldung@mitarbeit.de

### Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich über das Internet oder schriftlich möglich. Informationen hierzu finden Sie unter: <https://www.mitarbeit.de/forum2024>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Rücktritt (nur schriftlich) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren AGB: <https://www.mitarbeit.de/agb>

### Tagungsort

Gustav Stresemann Institut (GSI), Bonn  
<https://www.gsi-bonn.de>

### Kosten

inkl. Verpflegung **ohne** Übernachtung und Frühstück

Teilnahmebeitrag € 190,-

Unterstützungsbeitrag € 280,-

*Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.*

Ermäßigter Beitrag € 95,-

*für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen*

### Übernachtung

Bis zum 31. Juli 2024 steht im GSI ein begrenztes Zimmerkontingent zum Selbstkostenpreis (€ 70,35 pro Nacht inkl. Frühstück) zur Verfügung, aus dem Sie bei Ihrer Anmeldung Übernachtungen hinzubuchen können. Nach Ablauf dieser Frist können Sie eigenständig eine Übernachtung im GSI (unter [info@gsi-bonn.de](mailto:info@gsi-bonn.de) mit dem Stichwort »Forum Demokratie«) oder in einem der umliegenden Hotels buchen.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern  
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

bbp: Anerkannter  
Bildungsträger



Stiftung  
Mitarbeit

## Forum für Demokratie und Bürgerbeteiligung

## Transformation braucht Partizipation

Welche neuen Formen der Beteiligung und Kooperation benötigt eine zukunftsfähige Gesellschaft?

27. bis 29. September 2024  
in Bonn



© VectorMine / Adobe Stock



Änderungen vorbehalten!

## FREITAG, 27. SEPTEMBER 2024

- 16.00 Uhr *Eröffnung und Begrüßung*
- 16.45 Uhr **Die Gesellschaft zukunftsfähig machen: Welche neuen Formen von Beteiligung und Zusammenarbeit werden dafür gebraucht?**  
Diskussion von Thesen der Teilnehmenden  
*Arbeitsgruppen & Plenum*
- 18.30 Uhr *Abendessen*
- 19.30 Uhr **Transformation braucht Partizipation. Welche neuen Formen der Beteiligung und Kooperation benötigt eine zukunftsfähige Gesellschaft?**  
*Prof. Dr. Dr. h.c. Ortwin Renn, Universität Jena*
- ab 21.00 Uhr *Gespräche am Abend*

## SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2024

- 9.00 Uhr *Einführung in den Tag*
- 9.30 Uhr **Themenfelder & Handlungserfordernisse**  
*Parallele Workshops – Kaffeepause zwischendurch*
- 1. Soziale Nachhaltigkeit partizipativ gestalten: für eine effektive und gerechte Transformation im Land Brandenburg**
    - Solène Droy, *Forschungsinstitut für Nachhaltigkeit (RIFS) – Helmholtz-Zentrum Potsdam*
  - 2. Mitwirkung & Koproduktion auf dem Weg zur klimaneutralen Stadt – Potenziale, Handlungsansätze, Anforderungen**
    - Stephan Willinger, *Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Bonn (angefragt)*
    - Marion Stock, *Stiftung Mitarbeit, Bonn*
  - 3. Der Bürgerrat Klima für Deutschland: Einsichten und Aussichten**
    - Dr. Percy Vogel, *Bürgerbegehren Klimaschutz e.V.*
    - Steffen Krenzer, *Mehr Demokratie e.V.*
  - 4. Den Strukturwandel nachhaltig und gerecht gestalten: die Bürgerregion Lausitz**
    - N.N.

- 12.30 Uhr *Mittagessen*
- 14.00 Uhr **Projekte & Initiativen**  
*Parallele Workshops*
- 1. Klimaviertel als innovative Mitwirkungsformate zur Nachhaltigkeit (Arbeitstitel)**
    - Raphael Karutz, *Bundesstadt Bonn*
  - 2. Die Bürgerlobby Klimaschutz und der Tag der Klimademokratie (Arbeitstitel)**
    - Martin Delker, *Bürgerlobby Klimaschutz e.V., München*
  - 3. Schnittstellen zwischen Initiativen und Verwaltung gestalten - die Münchner Initiative Nachhaltigkeit (MIN) als Katalysator nachhaltiger Quartiersentwicklung**
    - Maren Schüpphaus und Thomas Ködelpeter, *Münchner Initiative Nachhaltigkeit, München*
  - 4. Umweltpolitik im Dialog – Zur Einbeziehung von Bürger:innen in die Rechtsetzungsprozesse der Exekutive**
    - Dr. Peter Patze-Diordiychuk, *Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV), Berlin*
  - 5. Beteiligung und Dialog in der Strukturwandelregion Indeland**
    - Sonja Zeimetz, *Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH, Düren (angefragt)*
- 16.15 Uhr *Kaffeepause*
- 16.45 Uhr **Markt der Möglichkeiten**  
*Gespräche mit den Vertreter:innen aus den Workshops, Vorstellung eigener Projekte der Tagungsteilnehmer:innen*
- 18.30 Uhr *Abendessen*
- 19.30 Uhr **Gemeinsamer Blick auf den Tag**
- ab 20.15 Uhr *Gespräche am Abend*

## SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2024

### Gründung des Netzwerk KlimaDemokratie

- 9.00 Uhr *Einführung in den Tag*  
*Das Programm für Sonntag ist aktuell in Planung!*
- 11.30 Uhr **Mit neuen Formen der Beteiligung und Kooperation zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft**  
*Zusammenfassende Betrachtung*
- 12.15 Uhr *Abschlussrunde*
- 12.30 Uhr *Tagungsende mit dem Mittagessen*

### Zum Netzwerk KlimaDemokratie

Die sozial-ökologischen Transformationsprozesse werden nur dann gelingen, wenn sie demokratisch ausgehandelt und von möglichst vielen Mitgliedern der Gesellschaft getragen und umgesetzt werden. Neben Information und Aufklärung ist eine intensive Einbeziehung, Teilhabe und Mitwirkung der Bevölkerung an der Entwicklung, Entscheidung und Umsetzung der Transformationsprozesse notwendig. Jenseits der »klassischen« Instrumente der Bürgerbeteiligung müssen dabei zukunftsweisende Formen der Einbeziehung in Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse entwickelt und erprobt werden.

Um die gesellschaftlichen und politischen Aktivitäten hierfür weiter voranzubringen, gründet die Stiftung Mitarbeit das Netzwerk KlimaDemokratie als assoziiertes Netzwerk des Netzwerks Bürgerbeteiligung.

Das Netzwerk KlimaDemokratie unterstützt die gemeinsame Entwicklung neuer kooperativer Gestaltungs- und Aushandlungsprozesse und fördert den Wissenstransfer. Das Netzwerk verbindet bundesweit Akteure aus (selbst)organisierter Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltung und Wirtschaft, die auf verschiedenen Ebenen für die Kooperation und Mitwirkung in sozial-ökologischen Transformationsprozessen verantwortlich sind oder diese wesentlich (mit)gestalten. Ein Fokus wird hierbei zunächst auf die kommunale Ebene gelegt.

Weitere Informationen und das aktuelle Programm finden Sie unter: [www.mitarbeit.de/forum2024](http://www.mitarbeit.de/forum2024)

